



Eine Zeitreise zu Baselbieter Burgen und Rittern

Liestal Baselland Tourismus zeigt sieben Burgentouren und spannende Geschichten

BEAT EGLIN

«Burgen-Touren» heisst die neuste Broschüre von Baselland Tourismus, die in enger Zusammenarbeit mit Archäologie Baselland entstand. Der interessante und detaillierte Führer kann bei Baselland Tourismus kostenlos abgeholt oder bestellt werden.

Für zwei geführte Wanderungen zur Ruine Pfeffingen und Rifenstein kann man sich jetzt schon anmelden. Am Beispiel der Hinteren Wartenberg-Ruine in Muttenz erklärten die Archäologen, wann und wie die Baselbieter Burgen gebaut wurden. Erhalt und Unterhalt sind nur möglich, weil private Vereine, der Kanton und die Archäologie gut zusammenarbeiten und sich ergänzen. «Wichtig für uns sind kompetente Partner wie Baselland Tourismus, die unsere Arbeit multiplizieren», sagte Kantonsarchäologe Reto Marti am Presserundgang. Da die Aus-

grabungen noch lange nicht vollständig sind, steht vieles, das die Fachleute erzählen, noch auf wackligen Füissen.

Bis vor 50 Jahren wurde noch vollständig ausgegraben. Heute weiss man, dass alles, was im Boden bleibt, besser konserviert wird und dass es in einigen Jahrzehnten vielleicht effizientere Methoden gibt als heute. Burgen mit Türmen sind Landmarken, die zeigen sollen: Da bin ich. Das ist auch heute noch so, wie man am Beispiel der Rochetürme und vielen anderen Bauwerken sieht.

«Burgen sind sehr beliebt, auch bei Kindern, lösen Freude aus und haben eine hohe Anziehungskraft» sagte Michi Kumli, Geschäftsführer von Baselland Tourismus. In der zweisprachigen Broschüre (d/e) werden zwölf Wanderungen zu sieben Burgen beschrieben. Karten zeigen Stationen des öffentli-

chen Verkehrs, Feuerstellen, Spielplätze, Verpflegungsmöglichkeiten und natürlich die Burgen. Auch die Wegstrecken mit Länge, Höhendifferenz und Zeitbedarf sind angegeben. Mit einem QR-Code beamt man sich weitere Informationen aufs Smartphone. Über Links bekommt man Hintergrundinformationen von Archäologie Baselland.

Ruinen im Oberbaselbiet

Die Ruinen Homburg, Rifenstein, Waldenburg und Farnsburg stehen im oberen Kantonsteil und bieten eine Aussicht weit über die Kantonsgrenzen hinaus. Sehr gut geeignet ist ein Ausflug mit kleinen Kindern zur Farnsburg in Ormalingen. Es wird sogar eine Route angegeben, die mit Kinderwagen befahrbar ist.



Michi Kumli, Daniel Egloff und Reto Marti diskutieren über die Baselbieter Burgenwelt
FOTO: B. EGLIN



Die Ritter von Waldenburg hatten Weitsicht.

FOTOS: J. GEERK



Herrliche Aussicht von der Farnsburg.



Ausflug auf die Homburg.